

Harrach: Tro di wat, snack Platt

LANDFRAUEN Stammtisch-Premiere am 15. April – Üppiges Programm für 2019

20 Angebote hält der Landfrauenverein für 2019 bereit. Neu: ein Plattdeutsch-Stammtisch.

VON KARSTEN KOLLOGE

HARPSTEDT – Im Herzogtum Lauenburg wollen sie radeln, im Rittergut Remeringhausen Musik genießen, in Berlin den Reichstag besuchen. – Keine Frage: Die Frauen im Landfrauenverein Harpstedt-Heiligenrode kommen in den nächsten Monaten ganz schön herum. Aber auch daheim wollen sie einiges unternehmen und bewegen. Eines ihrer Ziele: Sie wollen einen plattdeutschen Stammtisch ins Leben rufen.

Was alles 2019/20 geplant ist, hat das Vorstandsteam des 540-Mitglieder-Vereins in einem 36-seitigen Heft zusammengestellt, das jetzt druckfrisch vorliegt. Allein für 2019 sind darin 20 Angebote enthalten.

Zunächst zur Plattdeutsch-Initiative: Ermuntert durch den Satz „Platt is nich uncool!“ von Moderatorin und Sängerin Ina Müller, will der Landfrauenverein „für alle, die schon Platt schnackn



Das Vorstandsteam der Landfrauen – mal aus einer etwas anderen Perspektive

BILD: LANDFRAUEN

können und für die, die es lernen möchten“, einen Stammtisch einrichten.

Das erste Treffen findet am Montag, 15. April, um 15 Uhr im Hotel zur Wasserburg in Harpstedt, Amtsfreiheit 4, statt. Angedacht ist, den Stammtisch alle acht Wochen zu veranstalten. Die Teilnahme wird kostenfrei sein. Anmeldungen sind bei Inge Harrach, ☎ 04206/6677, möglich, sie wird auch die Leitung übernehmen. „Jeder is inlooden, kann tohöörn, vorlesen oder vertell’n“, ermuntert sie zur Teilnahme.

Zu den Ausflügen und Fahrten: Nach Weyhe ins Theater geht’s am Freitag, 5. April. Thornton Wilders Schauspiel „Unsere kleine Stadt“ wird gegeben.

Vier Fahrradtouren stehen im Terminkalender. Vom 24. bis 27. Juni wird im Herzogtum Lauenburg in die Pedale getreten, vom 23. bis 25. August im Landkreis Cloppenburg. Der zweite Teil der „Tour de Flur“ führt am 1. Juni zu einem landwirtschaftlichen Betrieb in Dünsen, eine weitere Tages-Radtour wird am 7. September in die Ge-

meinde Dötlingen zur Staudengärtnerei Schachtschneider unternommen.

Mit dem Bus geht’s am 23. Juli zum Versuchsgarten Füchtorf und zum Landgestüt NRW in Warendorf – sowie am 9. August zum Parkfestival Romantic Garden in Stadthagen. „Vier Tage Berlin“ heißt es vom 13. bis 16. Oktober. Dabei wird auch die CDU-Bundstagsabgeordnete Astrid Grotelüschen besucht.

Dass es auch in der Samtgemeinde Harpstedt lohnende Ziele gibt, zeigen andere Unternehmungen. So treffen sich die Landfrauen am Weltfrauentag, 8. März, zum „Freundinnen-Kino-Abend“ in Eiskamps „Hühnerstall“ auf dem Hof Eiskamp. Am 13. April wird Karl-Heinz Krüger in Simmerhausen zeigen, wie ein Mobile für Insekten gebaut wird – und am 22. Mai geht’s zum Aqua-Jogging ins Rosenfreibad.

Vorträge oder auch ein Spielenachmittag ergänzen das Programm. Näheres zum Verein ist unter ☎ 04244/8715 bei Annette Wöbse zu erfahren. Infos zu den Angeboten sind im Internet zu finden: www.landfrauen-harpstedt-heiligenrode.de.